



MANGELS

FENSTER | TÜREN | TREPPEN

Tischlerei Mangels GmbH & Co.KG
Neue Landstraße 3
27412 Ostertimke
Tel.: 04289 / 286
Email: info@mangels-tischlerei.de

Pflegehinweise für Ihre neuen Mangels-Fenster und Türen

Wir freuen uns, dass Sie sich für Fenster und Haustüren von uns entschieden haben. Produkte mit höchster Qualität und hervorragenden Eigenschaften und ansprechendem Design. Um jahrzehntelange Freude an unseren Produkten zu haben, ist es wichtig, sich mit der regelmäßigen Kontrolle, Pflege und Wartung auszukennen und diese zu beachten. Häufigkeit und Umfang der Fensterwartung sind abhängig von den lokalen Witterungsbedingungen, Klima und Einbauort. Ebenso ist es wichtig, dass die Fenster fachgerecht eingebaut worden sind.

Bitte beachten Sie folgende Information.

Holzoberfläche

Ihre Fenster und Haustüren werden mit einem kompletten Lackaufbau geliefert und müssen nach dem Einbau nicht gestrichen werden, es sei denn, es sind durch den Einbau oder anderen Baumaßnahmen Kratzer oder schadhafte Stellen im Lack zu sehen.

Die Zeitabstände, in denen ein Fenster oder eine Haustür neu gestrichen werden muss, richten sich nach der Oberfläche und der Beanspruchung.

Überprüfen Sie die Fenster jährlich – insbesondere von außen – auf Lackschäden. Es reicht oft, nur die am stärksten von der Witterung beanspruchten Teile nachzustreichen und die weniger stark bewitterten Stellen auch weniger häufig zu streichen. Die entsprechende Farbe können Sie bei uns beziehen.

Holz ist ein natürliches Material und Unterschiede im Farbton, besonders bei heller Lasur, sind normal und bedeuten keinen Mangel. Insbesondere bei Nadelholz führen Jahresringe an der Oberfläche zu

optischen Unterschieden, die keinen Einfluss auf Haltbarkeit und Qualität bedeuten.

Farbabweichungen von Türfüllungen und Kassetten aus Furnieren sind ebenfalls kein Mangel.

Haustüren und Fenster in dunkler Farbgebung können sich bei Sonnenschein stark erhitzen und Elemente aus Kiefer und Lärche neigen dann zum Austritt von Harzen. Dies ist ein werkstoffbedingter natürlicher Vorgang und kein Mangel. Deckende Anstriche können geringe Farbabweichungen haben und dunkle deckende Farben haben durch den hohen Pigmentanteil einen gelegentlichen Farbabrieb, was ebenfalls keine Mängel bedeutet.

Kunststoffoberfläche:

Durch Staub oder Regen bedingte Verunreinigungen

entfernen Sie einfach mit einem handelsüblichen Spülmittel oder dem REHAU Pflege-Reiniger und einem weichen Tuch.

Fenstergläser reinigen Sie mit klarem, warmem Wasser und einem guten Fensterleder.

Bitte beachten Sie:

– Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Pflege- und Poliermittel oder anlösende Reiniger, wie z.B. Kunstharzverdünnung, Aceton etc.

– Verwenden Sie keine Scheuermittel

– Verwenden Sie keine harten Gegenstände wie z.B. Spachteln, Drahtbürsten, raue Schwämme etc.

Die entsprechenden Pflegereiniger erhalten Sie bei uns.

Beschläge

Beschläge müssen jährlich mit säure- und harzfreiem Öl geschmiert, auf Festigkeit geprüft und von Schmutz freigehalten werden. Im Falz dürfen keine Rückstände von Bauschutt etc. zurück bleiben.

Wenn Beschläge klemmen oder nicht funktionieren, darf keine Gewalt angewendet werden, in diesem Falle wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Meist lässt sich das Problem durch Nachstellung der Bänder oder Schließteile schnell lösen.

Die Fenster- und Türbänder sind dafür vorgesehen, das jeweilige Gewicht des Flügels zu tragen. Daher dürfen keine zusätzlichen Lasten auf Fenster und Türen gehängt werden, da Beschläge durch zusätzliche Gewichte unter Umständen überlastet werden können.

Vermeiden Sie, dass Türen und Fenster offenstehen und von starkem Wind zugeschlagen werden.

Glaseigenschaften

Isoliergläser haben eine eigene, durch spezielle Rohstoffe bedingte Farbe, weshalb entsprechende Tönungen keinen Mangel bedeuten. Ebenso lässt eine Dreifachverglasung weniger Licht als eine Doppelverglasung durch.

Besonders bei Dreifachverglasung ist es möglich, dass es auf der Außenseite zu Taubildung kommt.

Dieser Effekt ist kein Mangel im Glas, sondern ein natürlicher Vorgang, der entsteht weil das Glas so gut gedämmt ist, dass die äußere Scheibe kälter als die Hauswand ist. Tauwasser schlägt sich physikalisch bedingt bei entsprechend hoher Luftfeuchtigkeit immer an der kältesten Stelle in der Umgebung nieder.

Dichtungen

Gummidichtungen und Silikonfugen müssen farbfrei gehalten werden und scharfe Reinigungsmittel sind zu vermeiden. Auf den richtigen Sitz und eventuelle Risse muss geachtet werden.

Richtiges Lüften und Vermeidung von Schimmelbildung

Meist ist in unserer Klimazone die Luftfeuchtigkeit in Innenräumen deutlich höher als im Freien, sogar wenn es regnet! Neue Türen und Fenster schließen sehr viel dichter als Ihre vorigen alten Elemente. Daher muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden. Tägliche Stoßlüftung vermeidet Schimmelbildung und spart zusätzlich Energie, da feuchte Wände nicht nur gesundheitsschädlich sind, sondern auch schlechtere Wärmedämmeigenschaften haben.

Nach Möglichkeit viermal am Tag bei komplett geöffneten Fenstern für ca. 5 Minuten lüften, diese geschieht am besten durch Querlüftung (Durchzug) damit die ganze Raumluft ausgetauscht wird.

Baufeuchte und Schutz der Elemente während der Bauphase

Während des Bauens sind bereits eingebaute Fenster vor Beschädigung und Verschmutzung unbedingt mit Folie und Klebeband zu schützen und nach Beendigung der Arbeiten sofort wieder zu entfernen.

Die Schutzfolien und Aufkleber neu gelieferter Fenster sind umgehend zu entfernen, da sie Kleber enthalten, der zu Beschädigungen führen kann und u.U. später nur schwer zu entfernen ist.

Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, müssen in den ersten Wochen nach der Montage die Flügel aller gelieferten Fenster täglich geöffnet werden.

Andere Gewerke müssen sorgsam auf eingebaute Fenster und Türen achten, um diese nicht zu beschädigen.

Reinigung

Holzfenster

Um sicher zu stellen, dass der Decklack des Fensters restlos aufgetrocknet ist, sollte die erste Reinigung der Fenster frühestens sechs Wochen nach dem Einbau erfolgen. Verwenden Sie handelsübliche Reinigungsmittel und vermeiden Sie intensives Reiben mit trockenen Tüchern oder scheuernde oder aggressive Putzmittel.

Ebenso sollten Sie Baustaub aus Fugen und Ritzen entfernen, gegebenenfalls mit einem Staubsauger. Die Glasscheiben sind mit handelsüblichem Fensterreiniger zu reinigen. Halten Sie Ihren

Putzlappen stets feucht. Es empfiehlt sich, die Scheiben vor Gebrauch des Reinigungsmittels mit viel Wasser vorzureinigen um groben Schmutz wegzuspülen.

Die Silikonfugen reinigen Sie bitte mit Fensterreiniger und einem weichen Tuch. Bitte auf keinen Fall ein Fensterleder oder ein trockenes Tuch auf den Silikonfugen verwenden, bitte niemals stark drücken oder reiben. Andernfalls könnte die Silikonoberfläche zu Schaden kommen.

Rollläden und Schiebetüren

Rollladenpanzer und Führungsschienen aus Aluminium oder Kunststoff sollten Sie nicht streichen.

Schmutz auf Führungsschienen von Rollläden oder Schiebetüren bitte regelmäßig entfernen. Bei vereisten Rollladenpanzern bitte den Motor umgehend abschalten; ebenso sollte die automatische Steuerung im Winter abgeschaltet werden, wenn die Gefahr einer Vereisung besteht. Bei Störungen der Rollladenfunktion wenden Sie sich gerne an uns.



MANGELS

FENSTER | TÜREN | TREPPEN

Tischlerei Mangels GmbH & Co.KG
Neue Landstraße 3
27412 Ostertimke

Tel. 04286 / 286

Email: info@tischlerei-mangels.de